|  |  |
| --- | --- |
| **Pressemitteilung** | **6. Mai 2021** |

Jetzt neu: Alvium 1800 CSI-2 Kamera mit bislang höchster Auflösung

Allied Vision bringt 24,6 Megapixel Alvium 1800 C-2460 mit Sony IMX-Sensor der 4. Generation heraus

*Stadtroda, 6. Mai 2021* – Allied Vision fügt seiner Alvium CSI-2 Kameraserie mit der Alvium 1800 C-2460 ein hochauflösendes Modell hinzu, das mit einem hochwertigen rückseitenbeleuchteten Sony IMX540 CMOS-Sensor der vierten Generation vom Typ 1.2 (19,3 mm Diagonale) mit Pregius S Global Shutter Technologie ausgestattet ist.
Zusammen mit der leistungsstarken CSI-2 Kamera veröffentlicht Allied Vision einen neuen MIPI CSI-2 Treiber für alle NVIDIA Jetson Module, einschließlich des NVIDIA® Jetson Nano™ 2GB mit NVIDIA JetPack™ SDK Version 4.4.1. (L4T 32.4.4). In Kürze wird auch ein Beta-Treiber für JetPack 4.5.1 (L4T 32.5.1) verfügbar sein.

**CSI-2 Kamera mit hochwertigen Sony-Sensoren**Die Alvium 1800 C-2460 kombiniert ein kompaktes Sugar-Cube-Format mit einem großen hochauflösenden Sensor und bietet damit die höchstmögliche Auflösung in einem so kleinen Gehäuse. Hohe Quanteneffizienz, geringeres Ausleserauschen und ein höheres örtliches Auf-lösungsvermögen führen zu einer hervorragenden Bildqualität mit hoher Dynamik. Durch die verringerte Pixelgröße von 2,74µm sind höhere Pixeldichten (d.h. Auflösungen) bei gleichem optischem Format möglich. Die Pregius S BSI (Back Side Illuminated) Sensoren unterstützen zudem breitere Lichteinfallswinkel, wodurch einfachere Objektivdesigns mit weniger Sensorabschattung möglich sind.

Die 1800 C-2460 Kamera und alle anderen Kameramodelle der Alvium 1800 C Serie unterstützen jetzt auch 10-Bit- und 12-Bit-Rohpixelformate, sowohl für Mono- als auch für Farb-Rohformate. Die Kameras bieten somit die höchste Bildqualität in Bezug auf die Bittiefe und liefern präzisere Bilddaten, die exakte Analyseergebnisse für anspruchsvolle Anwendungen ermöglichen. Der neue MIPI CSI-2-Treiber für NVIDIA Jetson unterstützt ebenfalls die 10-Bit- und 12-Bit-Rohpixelformate.

Mit der neuen Alvium 1800 C Kamera führt Allied Vision ein neues Feature für alle CSI-2 Kameramodule ein, das sogenannte Exposure Active Output oder Flash Out Signal. Die vorhandenen zwei GPIOs der Kamera können nun als Ausgangssignal definiert werden. Die Funktion wird hauptsächlich verwendet, um anderen Geräten den Status einer Belichtung zu signalisieren, insbesondere in Verbindung mit der Beleuchtungssteuerung. Mit dieser neuen Funktion in der Alvium CSI-2 Kameraserie ist es möglich, nicht nur die Kamera zu triggern, sondern auch ein Ausgangssignal zu erzeugen, wenn die Kamera belichtet.

**Alvium 1800 C-2460 im Überblick**

|  |  |
| --- | --- |
| **Modell** | **Alvium C-2460** |
| Sensor | Sony IMX540 |
| Sensortyp | CMOS Global shutter |
| Sensorgröße | Type 1.2 |
| Pixelgröße | 2,74 μm × 2,74 μm |
| Auflösung(H × V) | 24,6 MP5328 × 4608 |
| Bildformat | 7:6 |
| Bildrate | 21 fps (12-bit) |

Alvium 1800 C-2460 ist auch mit USB3-Schnittstelle erhältlich.
Zusätzlich bringt Allied Vision zwei weitere Alvium 1800 USB-Modelle mit Sony IMX-Sensoren der vierten Generation auf den Markt: die 20,4 MP Alvium 1800 U-2040 mit dem IMX541 und die 16,2 MP Alvium 1800 U-1620 mit dem IMX542-Sensor.

**Ein Treiber für alle Alvium-Kameras**Der neue NVIDIA CSI-2-Treiber für NVIDIA Jetson Nano (4GB und 2 GB), TX2, Xavier NX und AGX Xavier mit JetPack 4.4.1 unterstützt alle aktuellen und zukünftigen Alvium-Kameras mit MIPI CSI-2-Schnittstelle, unabhängig davon, welchen Sensor das Kameramodul verwendet. Mit minimalem Entwicklungsaufwand können verschiedene Kameras mit unterschiedlichen Sensoren getestet, diverse Auflösungsvarianten eines Systems entwickelt oder bestehende Systeme auf neueste Sensoren umgerüstet werden. Das spart nicht nur Zeit, sondern reduziert auch erheblich die Entwicklungskosten. Umfassende Dokumentation und Support erleichtern zudem die Systemintegration und vereinfachen das Prototyping. Der einheitliche Treiber für NVIDIAs Jetson SoMs ist auf Github.com verfügbar.

**Profil von Allied Vision**Seit mehr als 30 Jahren unterstützt Allied Vision Menschen dabei, durch Fokussierung auf das Wesentliche, ihre Ziele zu erreichen. Das Unternehmen liefert Kameratechnologie und Bilderfassungslösungen für unterschiedlichste Anwendungsgebiete der industriellen und wissenschaftlichen Bildverarbeitung sowie für Embedded Systeme. Mit einem tiefen Verständnis für die Bedürfnisse seiner Kunden findet Allied Vision individuelle Lösungen für jede Applikation. So wurde Allied Vision zu einem der weltweit führenden Kamerahersteller für den Machine Vision Markt.

Das Unternehmen hat neun Standorte in Deutschland, Kanada, den USA, Singapur und China und wird von einem Netzwerk von Vertriebspartnern in über 30 Ländern vertreten. Allied Vision ist Teil der TKH Gruppe.

[**www.alliedvision.com**](http://www.alliedvision.com)

**Kontakt (Firmenzentrale):**Allied Vision Technologies GmbH, Taschenweg 2a, 07646 Stadtroda, Germany
T// +49 36428/677-0, E// info@alliedvision.com

**Ansprechpartner für die Medien:**Nathalie Többen

Allied Vision Technologies GmbH, Klaus-Groth-Str. 1, 22926 Ahrensburg, Germany

T// +49 4102/6688-194, E//

nathalie.toebben@alliedvision.com